

Abenteuer Ausstellung

Von Angela Rietdorf

Das Museum Abteiberg und der Lions Club Mönchengladbach stellen einen ungewöhnlichen Führer für Kinder vor.



Hans-Peter Reichartz 

10 000 Exemplare des Buches für Kinder wurden gedruckt.

Mönchengladbach. Was machen die Kunstwerke, wenn sie allein und unbeobachtet sind? Montags, wenn das Museum geschlossen ist? Sie gehen auf eine abenteuerliche Reise, bei der es viele Rätsel zu lösen gilt.

Constanze, das Mädchen aus dem Gartenbild von Heinrich Nauen, Teddy, der Bär aus dem Kunstwerk von Dieter Roth, und ein Audioguide entdecken gemeinsam das Museum Abteiberg und suchen eine gestohlene Puppe.

Das Buch erzählt eine Geschichte, die auch ohne Museum funktioniert

„Montags im Museum“ heißt der neue Kinderführer, den das Museum gemeinsam mit dem Lions Club entwickelt und herausgegeben hat. „Es ist kein langweiliges, superdidaktisches Buch, sondern eine Geschichte, die auch ohne Museum funktioniert, die aber Lust macht auf einen Besuch“, erklärt Museumspädagoge Uwe Riedel, von dem das Konzept stammt.

Illustriert wurde das Buch von Ulrike Engelke, die ihre Protagonisten in den Räumen und vor den Kunstwerken des Museums platzierte. Der Text stammt von Anke Michels, die zu Hause auch gleich testen konnte, ob das Ganze kindgerecht ist. Denn ihr Sohn Anton und seine Klasse haben das Buch im Vorfeld gelesen und beurteilt.

„Es ist witzig und man möchte ins Museum gehen, wenn man es gelesen hat“, meint der Neunjährige. Ein Suchspiel am Ende des Buchs, das auch separat an der Museumskasse erhältlich ist, komplettiert die Abenteuerreise durch Gladbachs renommiertes Museum.

[Kosten](#) | [Druck](#)

Finanziert wurde das Projekt vom Lions Club Mönchengladbach, der 30 000 Euro aus den Erlösen seiner Zahngoldsammlung investierte und als Herausgeber fungiert.